

Aufruf



Gewerkschaften für Klimaschutz: Ökologie und Soziales miteinander denken!

Anlässlich der bevorstehenden Klimakonferenz in Madrid ruft Fridays for Future erneut zu einem weltweiten gewaltfreien Aktionstag auf.

Wir Gewerkschafterinnen und Gewerkschaften sind dabei.

**Freitag, 29. November 2019 um 12 Uhr
am Rödingsmarkt**

Wir unterstützen die Forderungen für einen gerechten und konsequenten Klimaschutz und die Einhaltung des Pariser Klima-Abkommens. Die Klimazerstörung aufzuhalten ist eine Aufgabe, die uns alle angeht.

Auf einem toten Planeten gibt es keine Arbeitsplätze. Aber ohne Arbeitsplätze gibt es auch keinen ökologischen Wandel. Denn die Beschäftigten sind nicht nur die Betroffenen der Veränderungen, sondern auch die Gestalter!

Soziale Sicherheit und Beschäftigungsperspektiven bleiben ein Muss. Wir brauchen eine **menschengerechte, soziale und nachhaltige Arbeit für die Zukunft**. Das ist auch für uns Gewerkschaften ein Auftrag, dem wir uns stellen: Tagtäglich im Betrieb und Unternehmen.

Bei dem notwendigen ökologischen Umbau unserer Gesellschaft darf niemand auf der Strecke bleiben. **Ökologie und Soziales dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden**. Für mehr Gerechtigkeit, gute Arbeit und eine faire Verteilung des weltweiten Reichtums!